

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister M. Schafft · Tel. 073 71/1 83 12 · Fax 1 83 55 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (s. Impressum) · www.riedlingen.de



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Stadt Riedlingen

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c (1) S. 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der **Stadt Riedlingen, Einwohnermeldeamt, Haus Walz, Zwiefalter Straße 2, 88499 Riedlingen** eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan (und seinen Nachträgen) bewirkt ist
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand der Teilnehmergeinschaft innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landratsamt Biberach -Untere Flurbereinigungsbehörde-, Hauptstraße 25, 89584 Ehingen, erheben.

Wird der Widerspruch schriftlich erhoben, muss er innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Biberach -Untere Flurbereinigungsbehörde- eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses.

gez. Helfert, LVD

D.S.



LANDRATSAMT BIBERACH

- Untere Flurbereinigungsbehörde -

Hauptstraße 25 • 89584 Ehingen • Telefax 07391 779-2600

☎ Vermittlung 07391 779-2500

Öffentliche Bekanntmachung

Schlussfeststellung

vom 21.12.2015

Das Landratsamt Biberach -Untere Flurbereinigungsbehörde- erklärt das Flurbereinigungsverfahren **Riedlingen (Weilervorstadt)** für abgeschlossen.

ANZEIGE

**50
plus**

Ein Backofen in Sichtbereich, ein rückschonend hoch eingebauter Geschirrspüler oder eine individuell auf Ihre Größe angepasste Arbeitshöhe, das sind kleine aber wichtige Details für einen altersgerechten Arbeitsplatz.

Mit diesen Feinheiten wird Ihre Küche zu Ihrer ganz persönlichen Genusswelt.

**Zeit zum
Genuss!**

Sprechen Sie mit uns, wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam eine passgenaue Lösung.

KWB**KÜCHE
WOHNEN
BAD****RIEDLINGEN**Gammertinger Str. 25/1
Tel. 0 73 71 - 9 09 05-0
www.kwb-riedlingen.de**BAD SAULGAU**Paradiesstr. 27
Tel. 0 75 81 - 22 76
www.kwb-badsaulgau.de



AMTS- UND SPRECHTAGE DER VERWALTUNG	
Rathaus Riedlingen Mo. - Do. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 8 - 12.30 Uhr	Telefon 07371/183-0
Rathaus Daugendorf Do. 18.00 Uhr - 20.00 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/2424
Rathaus Grüningen Di. 18.30 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/7386
Rathaus Neufra Di. 18 - 20 Uhr, Do. 18 - 20 Uhr	Telefon 07371/6334
Rathaus Pflummern Do. 19 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07371/8416
Rathaus Zell Do. 19 - 20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07373/1420
Rathaus Zwiefaltendorf Mi. 19.30 - 21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	Telefon 07373/2837

ÖFFNUNGZEITEN STÄDTISCHER EINRICHTUNGEN
Fundbüro im Rathaus Riedlingen, Telefon 183-39 Offene Jugendarbeit: Kerstin Betz, Tel. 934485, Büro Schlachthausstraße 3 oder unter oja-riedlingen@hausnazareth.de erreichbar
Lehrschwimmbecken, Tel. 8078; Mi. 19 - 20 Uhr, 20 - 21 Uhr (Frauen); Do. 20 - 21 Uhr (Frauen), Fr. 20 - 21 Uhr, Sa. 15 - 18 Uhr
Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2, Telefon 8094: Di. 14.30 - 19 Uhr, Mi. 14.30 - 17 Uhr, Do. 14.30 - 18 Uhr, Fr. 10 - 13 Uhr
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17: Samstag/Sonntag 14 - 17 Uhr
Museum Schöne Stiege/Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Winterpause bis 26. März 2016. Eröffnung am Ostersonntag 27.04.2016. Führungen nach Vereinbarung jederzeit möglich unter 07371 909633 (dienstags) oder info@museum-riedlingen.de

UMWELTECKE
Nächste Müllabfuhrtermine: Restmüllabfuhr (Mülltonne + 1.100 l Container) Mittwoch 20.01.2016, Mittwoch 03.02.2016 Papierabfuhr: Dienstag 12.01.2016, Dienstag 09.02.2016 Gelber Sack: Mittwoch 13.01.2016, Mittwoch 10.02.2016 ➤ Nachschub: an der Pforte im Rathaus Riedlingen, sowie bei den Ortsverwaltungen
Problemstoffsammlung Freitag 19.02.2016 – Daugendorf Möbelhaus Bleicher 13.15-13.45 Uhr Samstag 05.03.2016 – Riedlingen Stadthalle 14.30-15.45 Uhr
Grüngut: Annahmeplatz am bisherigen Wertstoffhof Riedlingen; Öffnungszeiten: März - Nov.: Mittwoch, 16 - 19 Uhr, Samstag, 11 - 14 Uhr; Dez. - Feb.: Samstag 11 - 14 Uhr
Grüngutabholaktion: Riedlingen- Stadtkern: 14.04.2016 Riedlingen- Ortsteile: 15.04.2016
Altglascontainer Standorte: Riedlingen: Zwiefalter Straße, Daimlerstraße, Zollhauserstraße, Alte Unlinger Straße; Grüningen: Ammelhauser Straße, Neufra: Gewerbegebiet Rauhe Wiesen; Pflummern: Gemeindehaus, Zwiefaltendorf: bish. Wertstoffhof
Öffnungszeiten Unlingen Recyclingzentrum: Mo./Mi./Fr. 9 - 12 Uhr, 13 - 17 Uhr, Di./Do. 13 - 17 Uhr, Sa. 9 - 12 Uhr

TELEFON-NOTRUF	
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 192 22
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07351/19222
Sana Klinik	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

SONSTIGE
Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3 KFZ-Zulassungsbehörde: Telefon 07351/52-6887 oder -6888, Fax 07351/52-6839 Straßenamt: Telefon 07351/52-6824; Fax 07351/52-6828 Kreissozialamt: Telefon 07351/52-6870 oder -6876; Fax 07351/52-6889 Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A Sozialer Dienst, Telefon 07351/52-7623; Fax 07351/52-7627 Finanzamt: Telefon 07371/1870 Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege Telefon 07371/932020, Riedlingen, St.-Gerhard-Straße 16 Seniorengeossenschaft Riedlingen e. V. Vorsitzender Josef Martin, Telefon 07371/8394 Tagespflege: Stadtgraben, Telefon 07371/923170 Essen auf Rädern: Telefon 07371/4478 699 Deutsches Rotes Kreuz: Sprechzeiten: Di. 14 - 16 Uhr, Do. 10 - 12 Uhr - Büro in Biberach Telefon 07351/157024 Katholische Kirchengemeinde St. Georg Nachbarschaftshilfe Telefon/Fax 07371/9320-20, oder 3662 Tafelladen (Träger: Deutsches Rotes Kreuz): Jeden Samstag von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr, jeden Mittwoch ab 12.00 Uhr. Unvorhergesehene Änderungen werden am Tafelladen angeschlagen. Ansprechpartnerin: Elisabeth Geiger, Egelsee 11, 88499 Altheim, 07371-13409, 0170-9429044, eligeiger@t-online.de, www.geiger-altheim.de Freundeskreis Freunde für Fremde Begegnungscafé für Einheimische und Flüchtlinge: freitags von 16-18 Uhr in der Gammertinger Straße 18 Ansprechpartner für den Freundeskreis Freunde für Fremde: Ulrike Hudelmaier, Tel. 933512 oder Julia Müller Tel. 18337

ÄRZTE / APOTHEKENNOTDIENSTE
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel: 116 117 Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929343 Augenärztlicher Notdienst: 0180 / 1929350 Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911650

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister M. Schafft
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Telefon (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail: cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten: Mo bis Do. 8 bis 12 Uhr
Do. nachmittag 14 bis 18 Uhr, Freitag 8 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag 10 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zimmer 103.
Erscheinungsweise: wöchentlich am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung & Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Haldenstraße 6+8, 88499 Riedlingen, Tel. 0 73 71/93 72 21, Fax 07 51/29 55-99-84 99
E-Mail: anzeigen.riedlingen@schwaebische.de
Layout & Gestaltung: Druck und Verlag Wagner, Kornwestheim
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf



Riedlingen

Sitzungsbericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 21.12.2015

TOP 1: Bestellung von Frau Diana Hampel zur Standesbeamtin

Seit Änderung der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Personenstandsgesetzes mit Wirkung zum 23.10.2009 können Standesbeamte nur die Eignung erlangen, wenn mindestens eine Ausbildung im mittleren Verwaltungsdienst oder zum Verwaltungsfachangestellten erfolgreich abgeschlossen wurde, innerhalb des letzten Jahres an einem mindestens zweiwöchigen Einführungsseminar für Standesbeamte mit Erfolg teilgenommen wurde und innerhalb der letzten zwei Jahre in der Sachbearbeitung bei einem Standesamt mindestens drei Monate tätig gewesen ist. Abgesehen davon können Bürgermeister und Ortsvorsteher zu Eheschließungsbeamten für ihren Zuständigkeitsbereich bestellt werden. Außerdem besteht die Möglichkeit einen Verhinderungsstellvertreter mit der Befristung von drei Monaten zu bestellen. Für Standesbeamte, die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung bestellt wurden, gilt die Bestellung fort, sie müssen allerdings an regelmäßigen Fortbildungen (2-mal jährlich im Landratsamt) und innerhalb von fünf Jahren mindestens an einem einwöchigen Fortbildungskurs teilnehmen. Gemäß § 10 DA für die Standesbeamten darf zum Standesbeamten nur bestellt werden, wer Deutscher ist und nach Ausbildung und Persönlichkeit die für das Amt des Standesbeamten erforderliche Eignung besitzt. Frau Diana Hampel hat die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten absolviert und erfüllt die entsprechenden Anforderungen. Durch den Besuch des Einführungskurses in der Zeit vom 17.08.-28.08.2015 und der Mitarbeit im Standesamt seitdem, kann Frau Hampel ab 22.12.2015 zur Vollstandesbeamtin bestellt werden.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, Frau Diana Hampel ab 22.12.2015 zur Vollstandesbeamtin zu bestellen.

TOP 2: Notwendige Beschaffungen zur Krisenbewältigung und zur Unterbringung von Flüchtlingen - Mittelübertragung

Da im gesamten Landkreis Biberach eine Knappheit an Feldbetten herrscht, wurde verwaltungsintern entschieden, 50 Feldbetten für eventuelle Fälle (z.B. Hochwasser, Asylbewerberunterbringung, ...) zu beschaffen. Diese werden im Feuerwehrgerätehaus in Riedlingen gelagert. Die Kosten für die Feldbetten belaufen sich auf 5.700 Euro. Da für die Maßnahme im Haushaltsplan 2015 keine Mittel zur Verfügung stehen, sollen die Feldbetten außerplanmäßig auf die Haushaltsstelle „Unterbringung und Abrechnung Asylbewerber – Ausstattung und Einrichtung“ übertragen werden. Die Deckung kann durch Mehreinnahmen von der Haushaltsstelle „Grundstückserlöse Riedlingen“ erfolgen.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der o. g. Beschaffung und dem vorgeschlagenen Mittelübertrag zu.

TOP 3: Annahme von Zuwendungen (Spenden) Dritter an die Stadt Riedlingen

Die Spendenliste enthält ein Aufkommen von 11.081,67 Euro. Davon entfallen 400,00 Euro auf Kunst und Kultur, 3.991,00 Euro auf das Feuerwehrwesen, 4.654,90 Euro auf Kindergärten, 800,00 Euro auf Jugendhilfe, 1.003,20 Euro auf die Aktion „Unser Riedlingen erblüht“, 132,57 Euro auf Natur- und Umweltschutz und 100,00 Euro auf Andenken an Kriegsoffer. Gemäß § 78 Absatz 4 Gemeindeordnung ist der Gemeinderat für die Annahme dieser Zuwendungen zuständig.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss:**

- 1. Die eingegangenen Zuwendungen und Spenden werden wie vorgeschlagen angenommen und den bestimmten Zwecken zugeführt.**
- 2. Der Gemeinderat bedankt sich bei allen Spendern für die jeweilige Spende und die damit verbundene Unterstützung der Stadt Riedlingen.**

TOP 4: Einbringung des Haushaltsplanes 2016

Bürgermeister Marcus Schafft, Stadtkämmerer Holger Kuhn und Hauptamtsleiterin Anita Missel erläuterten in der hiesigen Sitzung die Eckpunkte des im Entwurf vorgelegten Haushaltsplanes 2015. Herr Bürgermeister Schafft zeigte anhand einer Power Point Präsentation das Zahlenwerk der Stadt Riedlingen auf. Im nächsten Jahr soll die Gewerbegebietserschließung in Neufra angegangen werden, so Schafft. Mit dem City- und Marketingverein sei eine flexible Lösung hinsichtlich des City Managers erfolgt. Auch Mittel für den Theatersommer werden in den Haushalt eingeplant, dadurch soll eine Attraktivierung der Innenstadt erfolgen. Im Jahr 2016 werde mit der Sanierung der Tiefgarage begonnen, so Schafft. Dieses Projekt tangiere sowohl den Verwaltungs- als auch den Vermögenshaushalt. Der Verwaltungshaushalt wird insbesondere durch die Themen Kindergärten, Jugendförderung, Schulen, Vereinsförderung und Öffentliche Sicherheit und Ordnung geprägt. Der Vermögenshaushalt wird überwiegend durch Ausgaben für Projekte wie den Ausbau der Realschule im Obergeschoss, Sanierung der Grundschule, den Schwimmbadneubau und den Hochwasserschutz bestimmt. Die Kosten einer Anschlussunterbringung werden separat ausgewiesen und müssen bei Bedarf im Rahmen eines Nachtragshaushaltes beschlossen werden. Die Kostendeckungsgrade entwickeln sich, insbesondere durch die Steigerung der Personalkosten, sehr unterschiedlich.

Stadtkämmerer Kuhn nahm Mithilfe einer Power Point Präsentation zum Haushaltsentwurf 2016 Stellung. Aufgrund der aktuell aus dem Kommunalen Finanzausgleich ergebenden Verbesserungen von rund 500.000 Euro, soll im Jahr 2016 eine Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt in Höhe von 2,2 Mio. Euro erreicht werden. Die erarbeiteten Anpassungsvorschläge der Verwaltung sind so gut als möglich in den Planansätzen berücksichtigt und im Bereich der Einsparungen sind neben den 10 %igen Budgetkürzungen verschiedene Vorschläge bereits eingearbeitet. Hierüber wird im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden. Das Gesamthaushaltsvolumen mit 33.508.500 Euro erhöht sich um knapp 1,83 Mio. Euro gegenüber den Planansätzen 2015 und liegt ebenfalls deutlich höher als in den Jahren 2014 und 2013. Im Verwaltungshaushalt ist auf der Einnahmenseite ein Volumen in Höhe von 23.228.200 Euro geplant. Im Vergleich zu 2014 können rund 720.000 Euro Mehreinnahmen verzeichnet werden, welche insbesondere auf höhere Schlüsselzuweisungen, höherer Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und höheren Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zurückzuführen sind. Im Verwaltungshaushalt wird mit Ausgaben in Höhe von 21.017.100 Euro gerechnet, so dass eine Zuführungsrate in Höhe von 2.211.100 Euro erwartet wird. Das Volumen im Vermögenshaushalt liegt bei 10.280.300 Euro. Der Allgemeinen Rücklage sollen 1.031.100 Euro entnommen werden. Zum Ausgleich des Vermögenshaushalts ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 1,9 Mio. Euro eingeplant. Über deren Inanspruchnahme soll das Rechnungsergebnis 2015 und die Entwicklung 2016 abgewartet werden. Dafür ist keine Rückführung des Inneren Darlehens von der Abwasserbeseitigung in Höhe von 1,9 Mio. Euro eingeplant. Die Ausgaben im Vermögenshaushalt summieren sich auf 10.280.300 Euro. Von 2,9 Mio. Euro auf 1,9 Mio. Euro sinkt vermutlich die Allgemeine Rücklage. Die Mindestrücklage beträgt 450.000 Euro.

Die Personalkosten werden laut Hauptamtsleiterin Missel im kommenden Haushaltsplan auf 6.840.000 Euro steigen. Rund 140.000 Euro sind zum Teil auf Tarifsteigerungen, anstehende Stufensteigerungen und eventuelle Beförderungen zurückzuführen. Kosten in Höhe von 173.000 Euro für das ganze Jahr fallen für Stellen (Wirtschaftsförderer, Geschäftsstelle Gemeinderat und Ingenieurstelle im Bauamt) an, die auf Grundlage der Ergebnisse des

Organisationsgutachten neu geschaffen wurden. Unter anderem werden auch Kosten durch die Rückkehr einer Mitarbeiterin, die Einstellung einer Auszubildenden und einer Einführungspraktikantin, ehrenamtliche Helfer für die Landtagswahl und der neu geschaffenen Stelle eines Feuerwehrgerätewartes verursacht. Im Gemeinderat wurde in der Sitzung am 21.09.2015 beschlossen, Zweitkräfte, die die Erzieherinnenausbildung haben in der Eingruppierung den Gruppenleiter/innen gleichzustellen. Die Kosten für diese Gleichstellung belaufen sich auf ca. 14.000 Euro.

Der Gemeinderat fasste mit 28 JA-Stimmen, null Gegenstimmen und null Enthaltungen den **Beschluss:**

1. **Der Entwurf des Haushaltsplans 2016 und die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.**
2. **Der Gemeinderat ist mit dem vorgegebenen Zeitplan für die Beratung und Verabschiedung einverstanden.**

TOP 5: Bekanntgaben der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 14.12.2015

Gemeinderat

TOP 1: Unbefristete Niederschlagung von Forderungen

Der Gemeinderat fasste die **Beschlüsse:**

1. **Gemeindliche Ausfallhaftung XX**
 - 1) **Aufgrund des ungewissen Einzugs der Forderung in Höhe von XX kann diese unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.**
 - 2) **Durch die Sicherung der Ansprüche soll in den nächsten Jahren versucht werden diese einzuziehen.**
2. **Gemeindliche Ausfallhaftung und Wasserzins XX**

Die Forderungen in Höhe von XX gegen XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
3. **Gemeindliche Ausfallhaftung und Hundesteuer XX**
 - 1) **Die Forderungen in Höhe von insgesamt XX gegen XX können unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.**
 - 2) **Der Fall soll weiter im Auge behalten und neuerliche Pfändungsversuche unternommen werden.**
4. **Gemeindliche Ausfallhaftung XX**

Die Forderungen mit XX gegen XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
5. **Grundsteuer, Wasser- und Abwassergebühren XX**

Die Forderungen gegen XX Höhe von XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
6. **Verwaltungsgebühren und Vergnügungssteuer XX**

Die Forderungen in Höhe von XX gegen XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
7. **Vergnügungssteuer XX**

Auf die Einziehung der Forderungen gegen XX in Höhe von XX wird endgültig verzichtet. Diese können unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
8. **Gewerbsteuer XX**

Die Forderungen für Gewerbesteuer XX in Höhe von XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
9. **Gewerbsteuer XX**

Die Forderungen in Höhe von XX gegen XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.
10. **Gewerbsteuer XX**
 - 1.) **Die Forderungen gegen XX in Höhe von insgesamt XX können unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.**
 - 2.) **Die Pfändung bei XX wird aufrechterhalten.**
11. **Baugebühren XX**

Die Forderungen gegen XX in Höhe von XX können endgültig unbefristet niedergeschlagen und in Abgang genommen werden.

TOP 2: Stundung und Ratenzahlung Wasser- und Abwassergebühren XX

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss:**

- 1.) **Der Stundung mit XX monatlich wird zugestimmt.**
- 2.) **Die laufenden Steuern und Gebühren sind zusätzlich zu den Stundungsraten zu zahlen.**
- 3.) **Bei Nichteinhaltung der Stundung und Zahlung der laufenden Gebühren ist die Zwangsversteigerung des Grundstücks zu betreiben.**

Gemeinderat bzw. Gemeindestiftungsrat

TOP 1: Gewerbeinteressent Kastanienallee - Flst.Nr. XX

a) **Festlegung der Bedingungen an XX**

b) **Angebot an die Stadt Riedlingen zur Übernahme der Restfläche**

Der Gemeinderat fasste den **Beschluss:**

1. **Die Stadt erwirbt die Restfläche des Flst.Nr. XX Markung Riedlingen zum Pauschalpreis von XX und übernimmt das Risiko für evtl. Altlasten. Außerdem übernimmt die Stadt Riedlingen die Verpflichtungen der Hospitalpflege, die diese im Vertrag mit XX in Bezug auf die Erschließungskosten, den Abriss des Schuppens und die Beseitigung des Schutts übernommen hat.**
2. **Die Verwaltung wird beauftragt die Erschließung des Grundstückes Flst.Nr. XX Markung Riedlingen entsprechend dem vorliegenden Plan des Stadtbauamtes vom 18.08.2014, geändert am 10.03.2015, auszuschreiben.**
3. **Der Verkaufspreis für die restliche Grundstücksfläche wird zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt.**

Der Gemeindestiftungsrat fasste den **Beschluss:**

1. **Die Hospitalpflege nimmt das Kaufangebot von XX an.**
2. **Die Restfläche des Flst.Nr. XX, Markung Riedlingen wird zum Pauschalpreis von XX an die Stadt Riedlingen verkauft. Die Stadt muss das Risiko für evtl. Altlasten übernehmen. Außerdem muss die Stadt Riedlingen die Verpflichtungen der Hospitalpflege, die diese im Vertrag mit XX in Bezug auf die Erschließungskosten, den Abriss des Schuppens und die Beseitigung des Schutts übernommen hat, übernehmen.**

Gemeindestiftungsrat

TOP 1: Niederschlagung Miete und Betriebskosten XX

Der Gemeindestiftungsrat fasste den **Beschluss:**

- 1.) **Die Forderungen in Höhe von XX gegen XX werden unbefristet niedergeschlagen.**
- 2.) **Nach Vorliegen des Vollstreckungsbescheides soll über eine Lohnpfändung versucht werden die Forderungen einzuziehen.**

TOP 6: Bekanntgaben der Verwaltung

a) **Beschaffung Orgel - Dankeschreiben Pfarrer Stegmann**

Herr Bürgermeister Schafft gab den Inhalt eines Schreibens von Herrn Stegmann, Pfarrer der Seelsorgeeinheit Riedlingen wieder. Herr Pfarrer Stegmann bedankte sich im Namen der Kirchengemeinde und der Kirchengemeinderäten für den Beschluss des Gemeinderates, eine neue Orgel für die Kapuzinerkirche anzuschaffen, sehr herzlich.

TOP 7: Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

a) **Jahresrückblick**

Herr Bürgermeister Schafft reflektierte anhand eines Jahresrückblickes die Ereignisse des Jahres 2015. Unter anderem wurden der Tourist-Energy Point, die Wirtschaftsförderung und der City- und Marketingverein auf den Weg gebracht. Besonderen Dank sprach Herr Bürgermeister Schafft den Hilfs- und Rettungsorganisationen, der Polizei und den vielen Ehrenamtlichen Helfern aus. Auch bedankte er sich bei Frau Betz und ihrem Team für die gute Arbeit im Rahmen des Jugendhauses „Trap“. Zu guter Letzt dankte er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt für ihre Arbeit sowie dem ehrenamtlichen Engagement im Gemeinderat.

Der stellvertretende Bürgermeister Manfred Birkle blickte auf das Jahr 2015 zurück und bedankte sich bei Bürgermeister Schafft und

den Amtsleitern für die geleistete Arbeit. Ebenso sprach er den Mitarbeitern der Verwaltung, der Kindergärten, des Bauhofs und allen Mitarbeitern der Stadt sowie den Ortschaftsräten seinen Dank aus. Auf eine konstruktive und gute Zusammenarbeit hofft er auch im Jahr 2016.



Stadt Riedlingen Landkreis Biberach

Die Stadt Riedlingen bietet jungen Menschen auch wieder im Kindergartenjahr 2016/2017 die Möglichkeit in einem städtischen Kindergarten im Rahmen eines **Freiwilligen sozialen Jahres (FSJ)** mitzuarbeiten.

Wenn Sie zwischen 16 und 27 Jahre alt sind, Interesse und Freude am Umgang mit Menschen, im Besonderen mit Kindern, haben und in ein pädagogisches Arbeitsfeld hineinschnuppern wollen, bewerben Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung Riedlingen, Hauptamt, Frau Missel, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen.

Auskünfte können im Kindergarten „Storchennest“ bei Frau Sailer, Tel.: 07371/8177, e-Mail: storchennest@kiga-riedlingen.de oder im Internet unter www.ich-will-fsj.de eingeholt werden.



Stadt Riedlingen Landkreis Biberach

Die Stadt Riedlingen bietet jungen Menschen auch wieder im Kindergartenjahr 2016/2017 die Möglichkeit in einem städtischen Kindergarten im Rahmen eines **Bundesfreiwilligendienst (BFD)** mitzuarbeiten.

Wenn Sie 16 Jahre und älter sind, Interesse und Freude am Umgang mit Menschen, im Besonderen mit Kindern, haben und in ein pädagogisches Arbeitsfeld hineinschnuppern wollen, bewerben Sie sich bitte bei der Stadtverwaltung Riedlingen, Hauptamt, Frau Missel, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen.

Auskünfte können im Kindergarten „Storchennest“ bei Frau Sailer, Tel.: 07371/8177, e-Mail: storchennest@kiga-riedlingen.de oder im Internet unter www.ich-will-fsj.de eingeholt werden.



Fundsachenversteigerung

Das Fundamt der Stadt Riedlingen führt am Freitag den 15.01.2016 um 14.00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses eine Versteigerung von Fundgegenständen meistbietend gegen Barzahlung durch, die nach Fristablauf von 6 Monaten bislang nicht abgeholt wurden.

Zur Versteigerung kommen Fahrräder, Schmuck, Kleidung und Sonstiges. Die Fundsachen können an den Tagen jeweils ab 13.30 Uhr besichtigt werden



Plakatierung anl. der Landtagswahl

Gemäß Sondernutzungssatzung der Stadt Riedlingen ist 6 Wochen vor allgemeinen Wahlen die Sondernutzung ohne Sondernutzungserlaubnis und ohne Gebührenerhebung für Zwecke der Wahlwerbung zulässig. Daher kann für die Landtagswahl ab 31. Januar 2016 plakatiert werden. Einschränkungen (z.B. Gestaltungssatzung oder aufgrund Verkehrssicherheitsbelange) sind möglich: Insbesondere sollte an den Aufstellungsplätzen durch den Aufsteller die gute Sichtbarkeit für Verkehrsnutzer (Fußgänger, Radfahrer und Kraftfahrzeugfahrer) und das Lichtprofil eingehalten werden. Eine Anbringung von Werbetafeln an Straßeneinrichtungen und Verkehrszeichen ist grundsätzlich nicht erlaubt. Die Anbringung sollte mit Materialien erfolgen, die vorherrschende Witterungsverhältnisse ohne Gefahr für die Verkehrsteilnehmer überstehen. Evtl. kann nach bestimmten Witterungsbedingungen (z.B. Gewitter, starker Sturm) eine Begehung der Aufstellungsplätze angezeigt sein. Nach der Landtagswahl sollten die Plakate schnellstmöglich, aller spätestens aber bis zum 19.03.2016 aus dem öffentlichen Verkehrsraum entfernt werden.



Papierabfuhr am Fasnetsdienstag – dem Gole zu Liebe Papiertonnen danach weg gelber Sack am Aschermittwoch

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Biberach hat turnusgemäß die Leerung der Papiertonne für die Gesamtstadt Riedlingen auf Fasnetsdienstag gelegt. Da sämtliche Abfuhrpläne bereits veröffentlicht wurden, konnte dies trotz Kritik aus dem Rathaus nicht mehr geändert werden. Um zu verhindern, dass der Gole mit Gefolge nun um die Mülltonnen Slalom laufen muss, wird das Abfuhrunternehmen in der Altstadt die Mülltonnen in der Zeit zwischen 6 Uhr und 8 Uhr abholen. Wir bitten daher alle Gebäudeeigentümer, die Papiertonnen rechtzeitig bereit zu stellen und nach der Leerung wieder wegzuräumen oder wegräumen zu lassen, dass sich die Männer nach dem Froschkuttelnessen ohne Einschränkungen zum Kreuz bewegen können.

Die Abholung des gelben Sacks in der Altstadt erfolgt am Aschermittwoch. Um nächtlichen Narren keine Angriffsfläche zu bieten, beginnt hier die Abholung erst gegen 9:00 Uhr. Die Tonnen können also erst am frühen Morgen rausgestellt werden.

Liebe Anwohner seien Sie versichert: Der Gole samt Gefolge und alle Mäschkerla werden es Ihnen danken!



Landtagswahl 2016

Infostände zur Wahl auf dem Wochenmarkt

Am Sonntag den 13.03.2016 findet die Landtagswahl statt. Aufgrund dessen darf sechs Wochen vor der Wahl Wahlwerbung ohne Sondernutzungserlaubnis gemacht werden (§ 5 Sondernutzungssatzung).

Der Gemeinderat beschloss am 28.02.11, dass an den Freitagen anlässlich des Wochenmarktes zur Vermeidung einer Ballung Infostandplätze in der Innenstadt verlost werden. Gleich der erste Wochenmarkttermin fällt auf Fasnetsfreitag, 05.02.2016. Die weiteren Freitage sind 12.02.2016, 19.02.2016, 26.02.2016, 04.03.2016 und 11.03.2016. Die Standorte in der Innenstadt sind durch die Stadtverwaltung festgelegt und werden durch eine Auslosung den Bewerbern zugewiesen.

Folgende Standorte wurden vorläufig festgelegt:

1. *Einmündungsbereich Mühlgasse in die Lange Straße zwischen den Gebäuden Lange Straße 1 (Bäckerei Mahl) und Lange Straße 3 (Stadtcafé)*
2. *Vor Gebäude Marktplatz 9 (Volksbank)*
3. *Lange Straße zwischen Imbiss Radke und Kino Lichtspielhaus*
4. *vor Gebäude Marktplatz 7 (ehem. Gaststätte Mohren)*
5. *Vor Gebäude Lange Straße 13 (Haus Hieber)*
6. *Vor Gebäude Lange Straße 15 oberhalb Gartenwirtschaft Gaststätte Hirsch)*
7. *Vor Gebäude Lange Straße 19 (Wegscheiderhaus)*
8. *Weibermarkt vor Gebäude Weibermarkt 7 (Modegeschäft Casablanca)*
9. *Weibermarkt Höhe Haus Nr. 1 (Narrenbrunnen Richtung Donaustraße)*
10. *Weibermarkt vor Haus Nr. 6 (ehem. Gasthaus Lamm)*
11. *Vor Gebäude Donaustraße 9 (Schuhhaus Steigerwald)*
12. *zwischen Gebäude Donaustraße 1 und Donaustr. 3 (gegenüber Rialto)*

Anmerkung: Sondernutzungserlaubnisse, die Gastwirten für Gartenwirtschaften erteilt wurden, können nicht an Parteien oder Wählervereinigungen weitergegeben werden.

Bei Interesse an einem Infostandplatz senden Sie bitte bis spätestens Donnerstag, 28.01.2016 um 16.00 Uhr Ihre Bewerbung an die Stadt Riedlingen, Wahlamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen oder per E-Mail an wahlamt@riedlingen.de oder per Fax an 07371/183-50. Das dafür notwendige Formular finden Sie auf der Homepage der Stadt Riedlingen oder auf Anfrage per E-Mail an wahlamt@riedlingen.de oder 07371/183-66. Die Auslosung der Infostände findet öffentlich am Freitag, 29.01.2016 um 09.00 Uhr im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Riedlingen statt. Das Ergebnis wird ab 30.01.2016 auf der Homepage der Stadt Riedlingen und im Mitteilungsblatt am 03.02.2016 veröffentlicht.



Wahlamt, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen
wahlamt@riedlingen.de

**Einreichung bis spätestens
28. Januar 2016 um 16:00 Uhr**

Bewerbung um einen Standplatz zur Wahlwerbung anlässlich der Landtagswahl am Sonntag, 13.03.2016

Partei/Wählervereinigung	
Verantwortlicher	
Name	Vorname
Anschrift	
Telefon	Handynummer
E-Mail	
Kontaktperson (falls abweichend vom Verantwortlichen)	
Name	Vorname
Anschrift	
Telefon	Handynummer
E-Mail	

Ich/wir möchte/n mich/uns an folgenden Tagen* um einen Infostandplatz bewerben:

Fr., 05.02.2016

Fr., 26.02.2016

Fr., 12.02.2016

Fr., 04.03.2016

Fr., 19.02.2016

Fr., 11.03.2016

Die Auslosung findet am Freitag, 29. Januar 2016 um 09:00 Uhr im kleinen Sitzungssaal statt. Sie werden anschließend umgehend über die Zuteilung des Standplatzes informiert.

Ort, Datum

evtl. Stempel

Unterschrift

* Es steht allen Interessenten frei, auch an anderen Wochentagen Infostände aufzustellen. Dafür ist keine Bewerbung nötig. Die Bewerbung bezieht sich nur auf diese Wochenmarktfreitage.

Freundeskreis „Freunde für Fremde“ erhält Logo vom Trap

Im Jugendhaus TRAP in Riedlingen wird nicht nur gespielt und gequatscht. Es werden auch Kreativität gefördert und umgesetzt. So suchte der Freundeskreis „Freunde für Fremde“ im Sommer 2015 ein Logo für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten. Durch ein Kooperationsprojekt wurden die Jugendlichen des Jugendhauses miteinbezogen. Drei Logovorschläge wurden im Jugendhaus zusammengestellt und dem Freundeskreis zur Auswahl gestellt. Schlussendlich fiel die Wahl auf die Logoidee von Christine Kuray aus Uttenweiler. Christine verbringt mehrmals in der Woche ihre Freizeit im Jugendhaus. Hier nutzt sie gerne die Zeit um ihre Zeichnungsmappe zu erweitern.

Zwischenzeitlich wird das Logo für Flyer, Presseartikel und auf Briefköpfen verwandt.

Dr. Ulrike Hudelmaier bedankte sich stellvertretend für den Freundeskreis „Freunde für Fremde“ mit einem Besuch und einem mitgebrachten Spiel für die Jugendlichen, für das Engagement von Cassandra.



Helfer für Hallenöffnungen

Viele Flüchtlinge würden gern selbstständig Sport treiben. Es gibt hierfür ein paar wenige Randzeiten in den städtischen Hallen, die hierfür genutzt werden könnten. Allerdings brauchen wir hierfür Ihre Unterstützung – wir brauchen ehrenamtliche Helfer, die die Öffnung und Schließung und das ordnungsgemäße Verlassen, sowie das Mobilisieren und Aufräumen begleiten und vielleicht auch im Idealfall noch Lust haben, mitzuspielen. Schön ist sicherlich, wenn jemand regelmäßig Zeit hätte, jedoch sind auch flexible Zeiten und nur gelegentliches Helfen (z.B. 1x im Monat oder als Vertretung) möglich. Wer Lust hat, kann sich bis zum 27.01.2016 im Rathaus in Riedlingen an der Zentrale melden (info@riedlingen.de oder 07371-183-0). Danach werden wir in einem gemeinsamen Termin die Öffnungszeiten mit den Interessierten gemeinsam planen.

FAQ oder häufig gestellte Fragen rund ums Thema Flüchtlinge

Im Freundeskreis, bei der Arbeit oder auch in den Vereinen gibt es viele Fragen rund ums Thema Flüchtlinge, die sich sehr oft ähneln. Immer wieder haben die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Helfer mit Vorurteilen oder Gerüchten zu kämpfen, die sich hartnäckig halten. Um diesen auf den Grund zu gehen, haben sich im vergangenen Herbst drei Ehrenamtliche zusammengefunden, die gemeinsam den Gerüchten auf den Grund gegangen sind. Anja Walz, Johanna Bohner und Caroline Zuchotzki waren vielen Stunden mit der Recherche und dem Zusammenstellen von häufig gestellten Fragen (sog. FAQ) beschäftigt. Das Ergebnis wird künftig in jedem Mitteilungsblatt präsentiert und die Gesamtliste wird in ständig aktualisierter Form auf der Homepage der Stadt eingestellt zum Nachlesen oder Blättern.

Die Fülle an Fragen, die es zu beantworten gilt, wird ständig erweitert und auch sonst wären Helfer zur Öffentlichkeitsarbeit des Freundeskreises und für viele Ideen rund um das Thema dringend gesucht. Wer also Lust hat, gelegentlich auch mal einer Frage auf den Grund zu gehen oder sonst über die Arbeit und die geflüchteten Menschen in der Stadt zu berichten oder einfach eine Anregung hat oder weitere Fragen stellen möchte, kann sich gern per Mail unter Asyl-Oeffentlichkeitsarbeit@gmx.de melden.

Wir freuen uns und versuchen, diese möglichst schnell zu beantworten.

Wie viele Flüchtlinge leben zur Zeit in Riedlingen?

In Riedlingen leben zur Zeit in den Gemeinschaftsunterkünften (vorläufige Unterbringung) insgesamt 251 Flüchtlinge (Stand Dezember 2015), davon 92 Personen in der Gammertinger Straße, 49 Personen am Vogelberg, und 19 Personen in der Zollhauserstraße und andere in kleineren Unterkünften.

61 Personen sind bereits in der Anschlussunterbringung, also in Wohnungen dauerhaft in der Kernstadt durch die Stadt untergebracht.

Warum besitzen die meisten Flüchtlinge Handys, haben aber kein Geld zum Leben?

In den meisten Herkunftsländern ist das Festnetztelefon nicht verbreitet, daher hat das Handy einen höheren Stellenwert als z.B. in Deutschland.

Das Handy ist zudem oft die einzige Möglichkeit, Kontakt zu Angehörigen zu halten die zurückbleiben mussten, oder noch auf der Flucht sind und ist deshalb enorm wichtig. Da es in den Gemeinschaftsunterkünften keine Fernseher oder Internetanschlüsse gibt, können die Flüchtlinge übers Handy auch Nachrichten empfangen oder lernen über Internetangebote Deutsch. Außerdem ist in Zeiten von Flatrate-Tarifen das Telefonieren auch ins Ausland sehr günstig geworden, sodass es für Flüchtlinge von ihrem normalen Hilfesatz bezahlt werden kann.

Riedlinger Feuerwehr blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2015 zurück



Im vergangenen Jahr wurden die 7 Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen insgesamt 157 mal alarmiert. Es wurden dabei 135 Einsatzstellen abgearbeitet und insgesamt 3.700 Einsatzstunden geleistet. Bei den Einsätzen wurden 33 Menschen gerettet, 2 Menschen konnte leider nicht mehr geholfen werden. Bedauerlicherweise wurden auch im vergangenen Jahr wieder 3 Feuerwehrangehörige im Einsatz verletzt. Durchschnittlich gesehen, erfolgte alle 2,3 Tage eine Alarmierung für eine Einsatzabteilung der Riedlinger Feuerwehr. Im Jahr 2015 wurden von der Stadt Riedlingen insgesamt 3.600 € mehr an Kostenersatz für Leistungen der Gemeindefeuerwehr eingenommen, wie Einsatzentschädigungen an die Feuerwehrangehörigen ausbezahlt wurden. 2014 war dies noch andersrum, hier wurden 2.000 € mehr an Aufwandsentschädigungen ausbezahlt, da viel kostenfreien Einsätze (da Pflichtaufgabe, z.B. Brände) gefahren wurden.

Im Januar 2015 wurde vom Gemeinderat die neue Feuerwehrsatzung beschlossen. Im Hinblick auf die darauf folgende Umsetzung, standen bei der Feuerwehr Veränderungen an, damit eine neue gesetzesgemäße Struktur gebildet werden konnte. Im März wurde in der Stadthalle Riedlingen die erste Gesamthauptversammlung der Feuerwehr Riedlingen mit allen Abteilungen abgehalten. Dabei wurden von den Feuerwehrangehörigen Stefan Kuc zum Stadtbrandmeister und Ingo Redolf zum Stellv. Stadtbrandmeister gewählt. Die Stadt Riedlingen stellte Stefan Kuc als städtischen Beschäftigten ab diesem Zeitpunkt zu 50% für die ehrenamtliche Tätigkeit als Kommandant frei. Weiter nahm im April Ernst Früh seine Tätigkeit als hauptamtlicher Feuerwehrgerätewart bei der Stadt Riedlingen auf. In den einzelnen Abteilungen wurden die jeweiligen Mitglieder für den Feuerwehrausschuss (Gesamtausschuss) gewählt, so dass im Juli die erste Sitzung des Feuerwehrausschusses abgehalten werden konnte. Dabei wurden Stefan Lorencic zum Stadtjugendfeuerwehrwart und Franz Henzler zu seinem Stellvertreter, sowie Nadine Lichtinger zur Schriftführerin bestellt. Damit konnte die formelle Neustrukturierung der Feuerwehr Riedlingen abgeschlossen werden.



Im Juni wurde von Stadt, Feuerwehr, THW und DRK eine Hochwasserschutzübung abgehalten. Dabei ging es darum die mobilen Hochwasserschutzzelemente aufzubauen. Von der Abteilung Riedlingen wurde der Hochwasserschlauch im Bereich der Weiler vorstadt aufgebaut. Das THW Riedlingen war für den Hochwasserschlauch im Bereich der Mühlvorstadt zuständig und die Abteilungen Grüningen und Pflummern für das komplette Dammbalkensystem. Das DRK Riedlingen übernahm die komplette Versorgung der Einsatzkräfte. Der Bauhof und die Stadtverwaltung unterstützten die Einheiten entsprechend. In der Abschlussbesprechung konnte eine positive Bilanz der Übung gezogen werden. Im Oktober konnte von der Feuerwehr der „Bericht über den Stand des Feuerwehrwesens in der Stadt Riedlingen 2015“ fertig gestellt werden. Der Bericht soll aufzeigen, wie sich das Feuerwehrwesen entwickelt, was sich in den vergangenen 10 bis 15 Jahren verändert hat und was in dieser Zeit investiert wurde. Als Gesamtfazit kann festgestellt werden, dass sich die Feuerwehr Riedlingen mit den Einsatzabteilungen, Jugendfeuerwehren und Ehrenabteilung in den vergangenen Jahren sehr positiv entwickelt hat und über die entsprechend vorgeschriebene Leistungsfähigkeit verfügt.

Ein detaillierter Rückblick der Feuerwehr Riedlingen erfolgt dann im „Jahresbericht 2015“ der ab März 2016 erhältlich ist

Stadtmusik Riedlingen

Jeden Mittwoch: TUBerabend bei der Stadtmusik.

Heute um 19:30 Uhr geht's los mit dem 1. TUBerabend im Jahr 2016. Der TUBerabend ist unser musikalisches Angebot in der Erwachsenenbildung, ein gemeinsames Musizierungsangebot für alle

die gerne ein Blasinstrument lernen oder ein gelerntes wieder in Einsatz bringen wollen. Im Haus der Blasmusik in der Gammertinger Str. 10 erwarten Sie Stadtmusikdirektor Michael Reiter und der 1. Vorsitzende Jürgen Berger.

Vereine



Schwäbischer Albverein e.V., OG Riedlingen Wanderung im Bereich Heiligkreuztaler Wald

Die Senioren der Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. bieten am 14. Januar 2016 eine Wanderung im Bereich Heiligkreuztal – Oberholz – Soppenbachtal an zu der alle Wanderer, auch Gäste, recht herzlich eingeladen sind. Die Wanderstrecken werden dabei den Weg- und Wetterverhältnissen angepasst. Treffpunkt und Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 14.00 Uhr vor dem Fotohaus Schwarzer. Die abschließende Einkehr findet im Gasthaus "Klosterhof" in Heiligkreuztal statt.

Mitgliederversammlung

Am 16. Januar 2016 findet die jährliche Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Riedlingen des Schwäbischen Albvereins e.V. gemäß § 10 der Satzung statt; Beginn ist um 19.00 Uhr im Hotel „Brücke“. Zu dieser Versammlung sind Mitglieder und alle an der Arbeit der Ortsgruppe sowie des Schwäbischen Albvereins Interessierten herzlich eingeladen.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls durch den Schriftführer
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Fachwarts Wandern
4. Bericht des Leiters der Seniorengruppe
5. Bericht des Fachwarts Wege
6. Bericht der Fachwarte Naturschutz mit Wanderheim Burg Derneck
7. Kassenbericht – Mitgliederbewegung
8. Entlastung
9. Wünsche und Anträge

Es wird um vollzählige Anwesenheit gebeten, da die anwesenden Mitglieder beschlussfähig sind.

Helmut Emrich

1. Vorsitzender



Kneipp-Verein Riedlingen

Kräuterwerkstatt: Köstliche Kräuterrezepte für Gaumen, Genuss und Gemüt

Dazu bietet der Kneippverein Riedlingen unter Leitung von Sabine Setz am Freitag, 22.01.2016 ein Seminar zur Verarbeitung getrockneter Heilkräuter an.

Die Kräuterefachfrau zeigt viele Ideen zur traditionellen Verwendung (Hausteemischungen, Kräutersalz, Naturkosmetik u.a.) und gibt Tipps für das Herstellen eines auch optisch ansprechenden Duftpotpourris, für Räucherwerk und den Zusatz von ätherischen Ölen. Dabei stehen saisonale Bedürfnisse und persönliches Wohlbefinden im Vordergrund.

Aus dem bunten Kräutervorrat schöpfen und Mischungen für verschiedene Zwecke kreieren und mitnehmen ist die Devise dieses behaglichen Nachmittags.

Die Kursgebühr beträgt 7.-€ für Mitglieder bzw. 9.-€ für Nichtmitglieder.

Für Material und Zutaten sowie für ein Skript zum Weiterexperimentieren werden ca. 20.-€ erhoben.

Zeit: Freitag, 22. Januar 2016, 15.00 – 18.00 Uhr

Ort: Kräutergarten SaMaS, Tuchplatz 11, 88499 Riedlingen (öffentlicher Parkplatz bei den Donaustuben)

Verbindliche Anmeldung: bitte schriftlich unter sabine.setz@web.de bis spätestens Montag, 18. Januar 2016.

Weitere Infos erteilt gerne: Sabine Setz, Telefon 07371/933 482

Schützengilde Riedlingen

Ergebnisse Schützengilde Riedlingen in der Luftpistole vom 18.12.2015

In der Kreisoberliga hat Riedlingen 1 gegen Altheim-Waldhausen 5 mit einem überzeugenden 4:1 Sieg erneut 2 wichtige Punkte geholt.

Die Einzelergebnisse waren:

Johannes Bauer 374 Ringe, Hans Bauer 363 Ringe, Jonathan Bauer 359 Ringe, Reinhard Moosbrugger 357 Ringe, und Florian Körber mit 302 Ringe

Der Tabellenstand nach dem 5. Wettkampftag vom 18.12.2015:

- 1 Federsee 1
- 2 Riedlingen 1
- 3 Ennetach 2
- 4 Altheim-W. 5
- 5 Laiz 1
- 6 Dürmentingen 2
- 7 Ertingen 1
- 8 Sigmaringendorf 1



**Kolpingsfamilie
Riedlingen**
- gegründet 1865 -

Einladung zur Fotoschau über das 150jährige Jubiläum der Kolpingsfamilie Riedlingen

Die Kolpingsfamilie lädt am **Mittwoch, 13. Januar um 19.30 Uhr** alle Mitglieder und Gäste zur Fotoschau in den Gasthof „Rosengarten“ ein. Max Haberbosch zeigt Fotos, die er während dem Jubiläum aufgenommen hat. Außerdem ist eine Präsentation (erstellt von Susanne Bochtler) über die Kolpingsfamilie Riedlingen von anno dazumal bis 2015 mit alten Fotos über Veranstaltungen, Theaterspielen, Bergmessen, Fronleichnamsteppichen, Programmpunkten und Arbeitseinsätzen zu sehen.

Zum Schluss wird noch eine Bilderschau von der Bergmesse 2015 auf dem Sonnenkopf/Bärenland bei Klösterle, aufgenommen von R. u. H. Schneider, gezeigt.

Kolpingsfamilie Riedlingen geht auf Krippenfahrt

Am Sonntag, den 17. Januar 2016 besichtigt die Kolpingsfamilie die Barockkrippe in der Klosterkirche St. Luzen in Hechingen.

Die Krippenführerin Frau Mangler wird die Krippe erklären. Im Anschluss daran ist eine Kaffeepause im Bildungshaus St. Luzen eingeplant. Danach wird noch eine Krippe in einem Privathaus besichtigt, die vom früheren Mesner von St. Luzen stammt. Seit 20 Jahren baut der Enkel des Mesners die inzwischen über 100 Jahre alte Krippe auf. Abfahrt mit Privat-PKW's ist um 13.00 Uhr am kath. Gemeindehaus in Riedlingen. Die Führung beginnt in St. Luzen um 14.00 Uhr. Anmeldungen sollten aus organisatorischen Gründen bis zum **13. Januar** erfolgen bei Walter Rebholz unter der Telefon-Nummer 07371- 7656.

Kunstkreis 84

In Zusammenarbeit mit der VHS:

E 4405 Kunstfahrt nach Ravensburg zur Ausstellung „Max Pechstein – Körper, Farbe, Licht“

Zeiten: 1 Termin, 23.01.2016

Samstag, 12.00 – 18.00 Uhr

Ort: KSK Ertingen/Abfahrt in Riedlingen (Stadthalle) um 12.30 Uhr

Leitung: Michael Noelle

Gebühr: 25,00 €, ermäßigt 22 €

Bis 19 Teilnehmer in Fahrgemeinschaften,

ab 20 Teilnehmern Fahrt mit dem Bus.

Anmeldung: bis Freitag, 15.01.2016 unter Tel. 07371/508-40 oder ertingen@vhs-donau-bussen.de

Max Pechstein wurde 1881 in Berlin geboren und starb 1955 in Zwickau, Studium in Dresden, ab 1906 Mitglied der Künstlervereinigung Brücke. Ab 1908 lebte er meist in Berlin, im Sommer in Nidden auf der Kurischen Nehrung. 1914 reiste er zu den Palauinseln, wo durch die Begegnung mit der Kunst der Inselbewohner sein Werk

nachhaltig geprägt wurde. 1933 erhielt er Ausstellungsverbot in Deutschland. Die Ausstellung ist in enger Zusammenarbeit mit der Max-Pechstein-Urhebergemeinschaft entwickelt worden und zeigt in den Werken Pechsteins die dekorativen Möglichkeiten des Expressionismus in starkfarbigen Figuren-, Landschaftsbildern und Stillleben. Und stellt gleichzeitig die Entwicklung des Künstlers im Überblick vor.



TSV Riedlingen Jugendfußball

Spielergebnisse

A I-Junioren, Bezirksstaffel

spielfrei

B-Junioren

siehe FV Neufra

C-Junioren

siehe SV Daugendorf

D-Junioren

spielfrei

E-Junioren

Turnier E I am 10.01.2016 in Bad Saulgau

FV Bad Saulgau II – TSV Riedlingen I

1:1

TSV Riedlingen I – SGM Renhardsweiler

2:1

FC Ostrach II – TSV Riedlingen

0:1

SGM Ölkofen/Hohentengen – TSV Riedlingen I

2:2

Spiel um Platz 3 und 4

TSV Riedlingen I – SG Öpfingen

0:1

4. Platz

F-Junioren

Turnier F I in Bad Saulgau am 10.01.2016

FV Bad Saulgau I – TSV Riedlingen

0:0

TSV Riedlingen – FC Laiz

3:0

FV Bad Schussenried – TSV Riedlingen

1:1

TSV Riedlingen – FV Olympia Laupheim

2:1

Spiel um Platz 3 und 4

TSV Riedlingen – FV Ravensburg

1:2

4. Platz

Turnier F II am 10.01.2016 in Zwiefalten

TSV Riedlingen II – TSV Sigmaringendorf

0:4

TSV Hayingen I – TSV Riedlingen II

3:1

TSV Riedlingen II – TSG Münsingen

0:0

SV Bad Buchau II – TSV Riedlingen II

1:4

Spiel um Platz 5 und 6

SV Bad Buchau I – TSV Riedlingen II

3:2 n.E.

6. Platz

Bambinis

Bambiniturnier am 09.01.2016 in Mägerkingen

Ehingen I – TSV Riedlingen

0:1

Oberstetten I – TSV Riedlingen

0:4

TSV Riedlingen – Mägerkingen

11:3

Bingen-Hitzkofen – TSV Riedlingen

1:9

TSV Riedlingen – Alb-Lauchert

2:2

Die nächsten Spiele

Junioren

A I-Junioren, Bezirksstaffel

spielfrei

B-Junioren

siehe FV Neufra

C-Junioren

siehe SV Daugendorf

D-Junioren

spielfrei

E-Junioren

Hallenturnier in Langenenslingen am 31.01.2016

F-Junioren

Hallenturnier am 30./31.01.2016 in Langenenslingen

M. Halter, Jugendleiter Abt. Fußball

Organisation und Sonstiges

Einzelinformation – Patientenverfügung

Termin:

Dienstag, 19. Januar 2016, vor- und nachmittags im Rathaus Riedlingen, Telefon Nr. 07371/183-12 (Stadt Riedlingen)

informiert Franziska Elsner, OP-Schwester i.R. u. Hospizmitarbeiterin, und Konrad Bühler, über die Möglichkeiten einer Patientenverfügung, Vollmacht und Betreuungsverfügung. Bringen Sie bitte nach Möglichkeit Ihren künftigen Bevollmächtigten mit!

Anmeldung bitte unter der angegebenen Telefonnummer.

Es werden feste Termine vereinbart.

Es können sich auch Personen aus anderen Gemeinden anmelden.

Informationsveranstaltung der Bürgerinitiative „Freundeskreis zum Erhalt der Riedlinger Klinik“

Der Vorstand der Bürgerinitiative hatte es sich nach einer Wahl im Mai 2015 auf seine Fahnen geschrieben regelmäßig Informationsveranstaltungen für die Mitglieder der BI zu veranstalten.

Nach einer entsprechenden Veranstaltung im Juli des vergangenen Jahres, lädt der Vorstand die Vereinsmitglieder nun zu einer weiteren Informationsveranstaltung ein.

Diese findet statt am Montag, den 18.01.2016 um 19.30 Uhr im Nebenzimmer des Gasthaus Hirsch.

Auf der Tagesordnung steht der Tätigkeitsbericht des Vorstands seit der letzten Mitgliederversammlung, die aktuelle Entwicklung des Gesundheitswesens in Riedlingen und Aussprache, Verschiedenes. Seit der letzten Informationsveranstaltung hat es wieder eine Reihe von Gesprächen und Entwicklungen gegeben, so dass eine Reihe von Informationen zu berichten gibt.

An der Beruflichen Schule Riedlingen wird bald mit Tablets gelernt

Große Freude an der Beruflichen Schule Riedlingen: die Schule hatte sich beim baden-württembergischen Kultusministerium um Aufnahme in den Schulversuch „Tablets im Unterricht an beruflichen Schulen (tabletBS)“ beworben – und den Zuschlag erhalten. Bei dem von der Universität Hamburg wissenschaftlich begleiteten Schulversuch geht es darum, die Frage zu beantworten, auf welche Art und Weise Tablets zur Gestaltung von Lernprozessen eingesetzt werden können.

Mit Beginn des Schuljahrs 2017/18 erhalten drei Schuljahre lang alle angehenden Abiturienten der Wirtschaftsoberschule einen kostenlosen Tabletcomputer als Lern- und Unterrichtsmittel. Auch die in den betreffenden Klassen unterrichtenden Lehrkräfte werden mit den Geräten ausgestattet. Die Finanzierung erfolgt zu gleichen Teilen durch Zuschüsse des Kultusministeriums und des Landkreises Biberach, der Schulträger der Beruflichen Schule Riedlingen ist.

Schulleiter Frank Steinhart zeigte sich hoch zufrieden mit dem „dicken Fisch“, den die Riedlinger an Land gezogen haben. Immerhin dürfen landesweit nur 40 Schulen an dem Schulversuch teilnehmen. „In unserer Gesellschaft sind digitale Medien zu einem zentralen Element geworden. In vielen Bereichen des Privat- und Berufslebens werden sie eingesetzt und vorausgesetzt. Im modernen Schulalltag kann das nicht einfach ignoriert werden. Es ist wichtig, Schülern fächerübergreifend im Unterricht Medienkompetenz zu vermitteln, was nicht zuletzt aber auch bedeutet, sich kritisch mit den neuen Möglichkeiten auseinanderzusetzen“, so Steinhart.

Matthias Kniese, Abteilungsleiter für die Wirtschaftsoberschule und das einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife (BKFH), sieht den didaktischen Mehrwert der Tablets vor allem in der Möglichkeit, komplexe Sachverhalte besser zu veranschaulichen, etwa wenn im Mathematikunterricht der Einfluss von Parametern auf Funktionen behandelt wird. Zudem böten die Tablets tolle Chancen im Hinblick auf das Megathema individuelle Förderung. So könnten die Lernenden beispielsweise im Fremdsprachunterricht Audiobeiträge zum Hörverstehen künftig im eigenen Tempo bearbeiten.

„Bis es soweit ist, gibt es aber noch viel zu tun“, so Kniese. Als nächstes müssten erst einmal bauliche Vorarbeiten realisiert werden, z.B. um das Schulgelände mit modernem WLAN auszuleuchten. „Und dann müssen natürlich auch unsere Kollegen fortgebildet werden.“ Sein Eindruck: „Die haben richtig Lust darauf!“

Tipp: Für interessierte Schüler und Eltern findet am Freitag, den 26. Februar, der Infotag der Beruflichen Schule Riedlingen statt.



Landratsamt
Biberach

FSJ und BFD

Freie Plätze im Freiwilligendienst beim Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach bietet ab 1. Februar oder 1. März 2016 sechs Plätze im Freiwilligendienst im Sachgebiet Flüchtlinge des Kreissozialamts an.

Die Plätze können sowohl über ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) vergeben werden. Das Aufgabengebiet umfasst die Begleitung und Betreuung der Flüchtlinge in den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Biberach. Die Freiwilligen unterstützen dabei die Sozialarbeiter des Sozialdienstes Asyl vor Ort und arbeiten mit den ehrenamtlichen Helfern zusammen.

Die Einsatzorte sind in den Flüchtlingsunterkünften im gesamten Landkreis verteilt. Die einzelnen Plätze werden dabei festen Ansprechpartnern und bestimmten Einsatzorten zugeordnet.

Bewerbungen sind möglich ab einem Alter von 18 Jahren. Außerdem ist ein Führerschein Klasse B Einstellungsvoraussetzung.

Weitere Informationen sind erhältlich beim Leiter des Sachgebietes Flüchtlinge Jürgen Kraft unter der Telefonnummer 07351 52-7192, per E-Mail an juergen.kraft@biberach.de oder unter www.biberach.de.

Bewerbungen werden bis spätestens 30. Januar 2016 beim Internationaler Bund e.V. Freiwilligendienste, Olgastr. 125, 89073 Ulm, E-Mail freiwilligendienste-ulm@internationalerbund.de oder beim Landratsamt Biberach, Sachgebiet Flüchtlinge, Rollinstr. 18, 88400 Biberach, angenommen.

Taizé-Andacht

„Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe.“

Der nächste Termin der Heiligkreuztaler Taizé-Andacht ist am Freitag, den 15. Januar 2016 um 20 Uhr im Kloster Heiligkreuztal. Angesprochen sind alle, denen es ein Anliegen ist, gemeinsam in der Stille und mit Gesängen aus Taizé, Gott zu loben.

Es lädt ein: Geistliches Zentrum, Heiligkreuztal

Die Kleiderkammer Riedlingen hat geöffnet

Am Mittwoch, den 13. Januar 2016 von 15.00 – 18.00 Uhr

in der Kirchstraße 18 an der Bushaltestelle

bei der Grundschule zum Verkauf.

Kleiderspenden werden auch angenommen am Freitag, den 15.

Januar 2016 von 14.00 – 17.00 Uhr

Das Team der Kleiderkammer des Ökumenischen Freundeskreises bietet kostengünstig ein vielfältiges Angebot an Kleidung für Damen, Herren und Kinder.



Katholische Erwachsenenbildung

Offener Treff für Alleinerziehende Bad Saulgau/Riedlingen

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. laden alle Mütter und Väter zu einem offenen Treff am Samstag, 16. Jan. 16 von 14 Uhr bis 16 Uhr im St. Joseftrëff (Kath. Kindergarten St. Josef) Geschwister-Scholl-Str. 7 in Bad Saulgau ein. Sind Sie eine alleinerziehende Mutter oder ein alleinerziehender Vater? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir bieten Ihnen 1x im Monat einen offenen Treff an, mit Kinderbetreuung. Gespräch, Austausch, gemeinsamer Spaß und ein gutes Miteinander sind die Grundlagen unserer Treffen. Bei Interesse an aktuellen Themen, die für Sie in Ihren Lebensbezügen wichtig sind, stellen wir Ihnen dafür gerne Angebote zur



Verfügung. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen

Anmeldung für Kinderbetreuung erforderlich unter der Tel.: 07371/966587

IHK berät Existenzgründer

Am Donnerstag, 28. Januar 2016 findet im Riedlinger Rathaus von 9 bis 17 Uhr ein Beratungstag der IHK Ulm für Unternehmensgründer statt.

Die Industrie- und Handelskammer Ulm bietet in Kooperation mit der Stadt Riedlingen künftigen Existenzgründern die Möglichkeit an, sich vor Ort beraten zu lassen.

Existenzgründungsberater Michael Reichert vom StarterCenter der IHK steht im Rathaus Riedlingen für Einzelgespräche zu allen gründungsrelevanten Themen zur Verfügung. Individuell erläutert wird, was bei der Vorbereitung und in der Startphase alles zu beachten ist. Von der Gewerbeanmeldung und der Rechtsform bis hin zu Steuern und persönlicher Absicherung.

Für den erfolgreichen Aufbau einer Selbständigkeit ist eine sorgfältige Planung entscheidend. Deshalb beantwortet der Gründungsexperte des StarterCenters den Interessenten auch Fragen zu allen unternehmerisch wichtigen Bereichen, wie beispielsweise Ausarbeitung eines Geschäftsplanes, Ermittlung des Kapitalbedarfs, Finanzierung mit öffentlichen Fördermitteln, Werbung und Kundengewinnung.

Die Beratungstermine werden individuell vereinbart unter Tel. 0731/173-250. Informationen zum Thema Existenzgründung können auch unter www.ulm.ihk24.de abgerufen werden.

Fernlehrgang und Kurse beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Praktische Betriebswirtin/Praktischer Betriebswirt (KA).

Infoabend am 21. Januar 2016 ab 19:30 Uhr

Die Vorteile des Fernlehrgangs sind klar: Beruf, Familie und Weiterbildung lassen sich inhaltlich und zeitlich gut vereinbaren. Die Teilnehmer erhalten durch die Präsenzunterrichte, die einmal monatlich samstags stattfinden, viel Praxiswissen und das Lernen wird optimal unterstützt. Der Lehrgang dauert 18 Monate und umfasst 6 Studienbriefe, die dank der Gliederung in Lerntext, Aufgaben- und Lösungsteil das Lernen zuhause ermöglichen. Ergänzend dazu finden im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, 17 Präsenzunterrichte in den Fächern betriebliches Rechnungswesen, Personalwesen, Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht und betriebliche Steuern statt.

Der Lehrgang startet am 5. März 2016. Sonderprospekt ist erhältlich.

Unsere **Spanisch Intensiv-Aufbaukurse** (10 mal donnerstags von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr oder 18:00 bis 19:30 Uhr) starten wieder ab dem 11. Februar 2016. Neueinsteiger können am 1. Abend unverbindlich teilnehmen.

Excel 2010 Aufbaukurs, 3 x mittwochs von 17:00 Uhr bis 19:15 Uhr

Einladung zum Tag der offenen Tür, am 20. Februar 2016 von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr.

Lehrer und Schüler stellen ihre Schulbereiche vor. Schüler/innen verwöhnen die Besucher mit einem kleinen Büffet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Alle weiteren Kurse/Seminare und Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums erhalten Sie unter 07371/935011 oder auf unserer Homepage unter:

<http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote> oder gabriele.roth@kolping-bildungswerk.de



Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

**Kirchstraße 1, 88499 Riedlingen
Tel. 0 73 71/93 35-0 Fax 9335-40**

Donnerstag, 14.01.

07.40 Uhr Schülertagesdienst der Kl. 1-4
Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule
in der Taufkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier **in Waldhausen**

Freitag, 15.01.

19.00 Uhr Frauengemeinschaftsmesse in St. Georg
Wir gedenken der verstorbenen, ehemaligen Patienten unserer Sozialstation

Samstag, 16.01.

18.30 Uhr Eucharistiefeier **in Altheim**

Sonntag, 17.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Eucharistiefeier **in der Sana-Klinik**

Dienstag, 19.01.

10.00 Uhr Evang. Gottesdienst **im Konrad-ManoppStift**

18.00 Uhr Eucharistiefeier **in Grüningen**

Mittwoch, 20.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier **in Neufra**

Donnerstag, 21.01.

07.40 Uhr Schülertagesdienst der Kl. 1-4
Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule
in der Taufkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier **in Altheim**

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

**Grabenstraße 14, Tel. 07371-2567, Fax 7044
Pfarramt.Riedlingen@elkw.de
www.ev-kirche-riedlingen.de**

Sonntag, 17. Januar 2016

9:30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen

10:45 Uhr Gottesdienst mit Kinderkirche in Ertingen

Montag, 18. Januar 2016

16:30 Uhr Kindertreff auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Strasse 7, Riedlingen

Mittwoch, 20. Januar 2016

15:00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Strasse 7, Riedlingen

Donnerstag, 21. Januar 2016

20:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchen-
gemeinderats in Riedlingen im
Johannes-Zwick-Haus

Konzert „Matching Ties“ –

Irish & British Folk

im Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen

Samstag, 16. Januar 2016 um 20:00 Uhr

Saalöffnung: 19:00 Uhr

Die Evang. Kirchengemeinde lädt ein zu einem gemütlichen Abend mit zwei außergewöhnlichen Folk-Musikern mit den „zusammenpassenden Krawatten“ Paul Stowe und Trevor Morriss. Sie spielen seit 1986 irischen und britischen Folk, Bluegrass und Blues. Sie sind nicht nur gekonnte Stilisten auf einer Vielzahl von akustischen Saiteninstrumenten, sondern auch begnadete Sänger und Entertainer. Als perfekt eingespieltes Team und durch die Erfahrung von über 3000 Konzerten zählen die beiden sympathischen Musiker zu den



Besten der europäischen Folk- und Akustik-Musik-Szene. Die „Matching Ties“-Musiker lieben den Kontakt und die direkte Kommunikation mit „Ihren“ humorvollen Konzertbesuchern – Mitklatschen und Mitsingen ist durchaus erlaubt

Während des Konzerts werden kleine Speisen und Getränke angeboten.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

montags 9:30 Uhr Krabbelgruppe

dienstags 14:30 Uhr Frauenkreis

20:00 Uhr Kantorei

mittwochs Konfirmandenunterricht

14:30 Uhr bis 16:00 Uhr Gruppe I

16:30 Uhr bis 18:00 Uhr Gruppe II

freitags 20:00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen/Württemberg

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Tel 07374 – 920541

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Mittwoch, 13.1.2016

19.30 Uhr Gebetsabend

Sonntag, 17.1.2016

10.00 Uhr Gottesdienst - wir besuchen den Gottesdienst der Freien Christlichen Gemeinde

Mittwoch, 20.1.2016

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33

88499 Riedlingen

Tel. 0 73 71 / 503 59 95 Fax: 0 73 71 / 503 59 96
email: FCGRiedlingen@web.de www.fcg-riedlingen.de

Mittwoch, 13.01.2016

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Freitag, 15.01.2016

17.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Jugendstunde

Sonntag, 17.01.2016

10.00 Uhr Gottesdienst, Sonntagsschule und Krabbelstube

Mittwoch, 20.01.2016

20.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

*Ich bin bei ihm in der Not, ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen.
Psalm 91,15*

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 15.01.2016

19.30 Uhr Zusammenkunft unter der Woche

Sonntag, 17.01.2016

09.30 Uhr **Biblischer Vortrag:** Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Keine Kollekten

www.jw.org



Neuapostolische Kirche

Finkenweg 8, 88499 Riedlingen

Tel.: 07375/9225180 - Fax 07375/9225181

Donnerstag, 14.01.2016

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 17.01.2016

09:30 Uhr Gottesdienst

Die Bevölkerung ist jederzeit zu der Teilnahme an den Gottesdiensten herzlich eingeladen.

Berichte, Aktuelles und weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter www.nak-sued.de sowie unter www.nak-uhl.de



Daugendorf

Sportverein Daugendorf e.V.

SVD – Aktive

Vorschau:

Hallenturnier für aktive Mannschaften

Am Samstag, **23.01.2016** ist der SVD Gastgeber der 23. Auflage des traditionellen Hallenturniers für aktive Mannschaften. Das Turnier wird wieder in der Sporthalle der Geschwister Scholl Realschule ausgetragen, beginnt um **16.00 Uhr** und endet gegen **20.15 Uhr**. Teilnehmer: Gruppe A: FV Neufra, TSV Riedlingen, SF Bussen, SG Altheim, Gruppe B: SV Uttenweiler, SpVgg Pflummern/Friedingen, FV Veringenstadt, SV Daugendorf.

Der SVD wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein gutes, friedvolles und vor allem gesundes NEUES JAHR!

Musikverein Daugendorf

Containeraufstellung

Am 15. und 16. Januar stehen Container für Papier und Kartonnage auf dem Parkplatz beim Möbelhaus Bleicher für Sie bereit.

Tautschbuchhexen Daugendorf:

Ausgabe Laufbändel

Donnerstag **14. Januar 2016** im Rathaus Daugendorf von **19:00-19:30 Uhr**.

Bitte 25 € für den Laufbändel mitbringen.

Termin Hexenpyramide

Am Freitag **15. Januar 2016** um **18:30 Uhr** wird in der Halle Daugendorf die Kinderpyramide sowie die Frauen- und Männerpyramide geübt.

Gruss Euer Hexenmeister + Hexenrat

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf

St. Leonhard

Donnerstag, 14.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Die Kommunionkinder treffen sich zum 1. Werknachmittag am Freitag, 15. Januar um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Daugendorf.

Sonntag, 17.01.

10.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 21.01.

19.00 Uhr Eucharistiefeier



Grünigen

Seniorenclub Grünigen

Der Seniorentreff in Grünigen findet am Mittwoch, 13. Januar um 14.30 Uhr im „Biolandhof-Bauschatz“ statt. Zu diesem Treffen sind auch weitere Senioren recht herzlich eingeladen.
Edeltraud Gehweiler

Kneippverein Riedlingen

Yoga Kurse im Bürgerhaus in Grünigen

Wer für sich und seinen Körper etwas Gutes tun möchte ist herzlich eingeladen.

Beginn am Mo 11.01.2016 um 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
zweiter Kurs um 20.10 bis 21.40 Uhr

Anmeldung bei Elfriede Möhrle Tel.07371/ 3679
Yogalehrerin SKA, Kneippverein Riedlingen.



Kirchengemeinde Grünigen St. Blasius

Sonntag, 17.01. – 2. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 19.01.

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Das Ergebnis der Sternsinger-Sammlungen:

Pflummern: 500,01 € Grünigen: 853,38 €

Herzlichen Dank allen Spendern/innen und natürlich auch den Sternsinger/innen und ihren Begleitern.



Neufra

Liederkrans 1894 Neufra e.V.

Einladung Mitgliederversammlung 2016

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Liederkrans 1894 Neufra e.V. möchte die Vorstandschaft alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich
**am Mittwoch, 27.01.2016 um 20.00 Uhr
in die Kantine Baisch einladen.**

Tagesordnung:

Top 1 Begrüßung

Top 2 Protokoll der Mitgliederversammlung 2015

Top 3 Kurzberichte:

- Abteilungsleiterin Gemischter Chor
- Abteilungsleiter Chor Fatal
- Kassenbericht Gemischter Chor
- Kassenbericht Chor Fatal
- Bericht der Kassenprüfer

Top 4 Entlastung

Top 5 Ehrungen

Top 6 Wünsche und Anträge

Top 7 Sonstiges

Wünsche und Anträge bitte bis spätestens 20.01.2016 bei der 1. Vorsitzenden, Stefanie Keibach, einreichen.

Stefanie Keibach

1. Vorsitzende

Krieger- und Reservistenkameradschaft Neufra e.V.

Einladung zum Neujahrsschießen – Schießwettkampf mit Militärischen Waffen - im Schützenhaus in Altheim-Waldhausen.

Termin:

Samstag, 23. Januar 2016

Schießen zwischen:

08.30 Uhr und 13.00 Uhr

Anmeldeschluss:

vor Ort 12.00 Uhr

Mannschaftsstärke gleich 4 Schützen. Aus organisatorischen Gründen – Einteilung der Mannschaften - bitte ich alle **interessierte Schützen** sich bis zum

17. Januar 2016 bei Vorstand Elmar Musch, Telef: 07371-5954 oder Schriftführer Georg Maichel, Telef: 07371-4045 zu melden. Die Startgebühr trägt der Verein.

Der Vorstand

Elmar Musch

FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e. V.



Sportheim für Anlässe und Feiern

Ab sofort bietet der FVN das Sportheim für kleinere Feiern oder Anlässe mit Bewirtung an. Das FVN-Team freut sich auf Reservierungen. Nähere Infos gibt es beim FVN-Team bei Claudia Maichel, Dietmar Selg oder Markus Gleinser.

Couchtisch gesucht

Der FVN sucht für die Einrichtung des Jugendraumes einen gut erhaltenen Couchtisch in den Farben grau oder schwarz. Wer welche günstig oder kostenlos abgeben kann, kann sich bei Norbert Selg, Tel. 44204 melden.

Skiausfahrt nach Damüls/Mellau am Sa. 30. Januar 2016

ACHTUNG: Anmeldung bis 16.01.2016 - 5,00 € Ermäßigung!!

Der FVN organisiert für seine Mitglieder und Bürger aus Neufra und Umgebung auch in diesem Winter eine Skiausfahrt für jung und alt. Auch dieses Jahr geht es in das anspruchsvolle und auch familienfreundliche Skigebiet nach Damüls, das mit dem **Skigebiet Mellau** verbunden ist. Infos und Preise gibt es auch auf der FVN-Homepage unter www.fv-neufra-donau.de. Platzgarantie je nach Anmeldung!!

Termin:

Samstag, 30. Januar 2016

Abfahrt:

5.30 Uhr Schulhof Neufra

Rückkehr:

19.30 Uhr

Ankunft:

ca. 22.30 Uhr in Neufra (Schulhof)

Leistung:

Ein toller Skitag, Skipass, Busfahrt, Kaffeepause mit Kaffee+Brezeln, Bauernvesper für die Heimfahrt.

Leitung/Anmeldung:

Norbert Selg, Tel. 44204

Infos/Preise: www.fv-neufra-donau.de

-> Schneewanderer oder Rodler sind auch recht herzlich willkommen!!

-> Après Ski im „scharfen Eck“ und an der Hotelbar

Preise:

Mitglieder

Nichtmitglieder

*Kinder (2000-2009):

53,00 €

58,00 €

*Jugendliche (1996-99):

66,00 €

71,00 €

Erwachsene:

69,00 €

74,00 €

Senioren Damen und

Herren ab Jg. 1951 und

älter

67,00 €

72,00 €

*Ausweispflicht bei ermäßigtem Betrag!!

Anmeldung durch Überweisung von o.g. Betrag auf das Konto des Fußballvereins Neufra mit Verwendungszweck „FVN-Damüls“ möglich.

KSK Biberach

IBAN: DE90 65450070 0000 4064 77

BIC: SBCRDE66XXX

Bei Absage aus irgendwelchen Gründen berechnet der FVN die

üblichen Storno-Gebühren von Reiseunternehmen. Teilnahme nach Eingang der Überweisung auf o.g. Konto.

Infos an Nichtmitglieder: Nichtmitglieder genießen keinen Versicherungsschutz gemäß Sportversicherungsgesetz des württembergischen Landessportbundes (WLSB). Eine Auslandskrankenversicherung ist empfehlenswert!!

Mit dem FVN in den Schnee – Man gönnt sich ja sonst nichts!!

FVN-JUGEND:

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

D-Junioren: Privathallenturnier in Bad Schussenried

SV Weingarten - FV Neufra 4:0

FV Neufra - FV Bad Schussenried I 0:3

SGM Mochenwangen - FV Neufra 2:3

FV Neufra - FV Fulgenstadt 2:4

Spiel um Platz 7:

FV Neufra - SV Muttensweiler 3:5 n.N

D-Junioren: Vereins-Service Cup in Munderkingen

Altinordu Izmir - FV Neufra 5:1

FV Neufra - SG Öpfingen 3:1

SV Ringingen - FV Neufra 0:2

FV Neufra - NK Maribor 1:7

FV Neufra - FK Dainava Alytus 0:0

Als Gruppenvierter nach der Vorrunde ausgeschieden

E-Junioren: Privathallenturnier in Allmendingen:

SGM Neufra/Daugendorf - SSV Ehingen-Süd 1:8

SV Oberdisingen - SGM Neufra/Daugendorf 3:1

SGM Neufra/Daugendorf - SV Niederhofen 1:1

SG Griesingen - SGM Neufra/Daugendorf 4:1

Spiel um Platz 9:

SGM Neufra/Daug. - SGM Niederhofen II 5:3 n.N

E-Junioren: Privathallenturnier in Zwiefalten:

SGM Mägerkingen - SGM Neufra/Daug. 3:1

SGM Neufra/Daugendorf - TSV Oberstetten 0:2

SGM Neufra/Daugendorf - SG Dettingen 1:1

TSG Münsingen - SGM Neufra/Daugendorf 0:1

Spiel um Platz 7:

FV Neufra - FV Altheim 0:2

F-Junioren: Privathallenturnier in Biberach:

FV Illertissen - FV Neufra 2:0

FV Neufra - TSV Neu-Ulm 0:6

TSG Ehingen - FV Neufra 0:1

FV Neufra - SSV Ehingen-Süd 1:1

SG Dettingen - FV Neufra 6:0

Spiel um Platz 7:

FV Neufra - SV Sigmaringen 2:1

Juniorens Spiele nächstes Wochenende:

A-Junioren: siehe unter TSV Riedlingen

C-Junioren: siehe unter SV Daugendorf

D-Junioren: Bezirkshallenmeisterschaften

2. Zwischenrunde Samstag 16.01.2016 in Herbertingen

FV Neufra - SGM Alb-Lauchert 10:25 Uhr

SV Langenenslingen - FV Neufra 11:09 Uhr

FV Neufra - SGM Laiz/FC99 II 11:53 Uhr

SG Öpfingen - FV Neufra 12:37 Uhr

E-Junioren: Bezirkshallenmeisterschaften:

2. Zwischenrunde Sonntag 17.01.2016 in Herbertingen

SGM Neufra/Daugendorf - SGM Hausen 09:41 Uhr

SV Bolstern - SGM Neufra/Daugendorf 10:25 Uhr

SGM Neufra/Daugendorf - SV Ennetach 11:31 Uhr

SGM Ostrach - SGM Neufra/Daugendorf 12:15 Uhr

F-Junioren: Privathallenturnier in Sigmaringen:

Sonntag 17.01.2016 von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

FV Neufra - SGM Krauchenwies 09:27 Uhr

TSV Rulfingen - FV Neufra 10:03 Uhr

FV Neufra - SV Sigmaringendorf 10:30 Uhr

FC Laiz I - FV Neufra 10:57 Uhr

TSV Strassberg - FV Neufra 11:33 Uhr

FV Neufra - FC Mengen 11:51 Uhr

B-Juniorinnen: Bezirkshallenmeisterschaften

Endrunde Sonntag 17.01.2016 in Riedlingen

SGM Neufra/Ertingen - SGM Federsee 13:30 Uhr

SGM Neufra/Ertingen - SV Bingen 14:14 Uhr

VFL Munderkingen - SGM Neufra/Ertingen 15:20 Uhr

Jürgen Milz

Jugendleiter

Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

Sonntag 17. Jan. 2. So. i. Jahrkr.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte für unsere Kirche

K.: Frau Kopf L.: Guter Stefanie

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Andacht zum Hl. Geist

Mittwoch 20. Jan.

keine Eucharistiefeier

Donnerstag 21. Jan.

18.00 Uhr Rosenkranz

Freitag 22. Jan.

18.00 Uhr Rosenkranz

Bitte beachten

Der Gottesdienst am Mittwoch, den 20.01.2016 um 19.00 Uhr muss entfallen.

Ministrantendienst:

So.: Reiner A., Vater D., Hergett Mi., Emhart K., Eberhart L., Kniele L.,

Danke!

Adveniat – Aktion 2015

Mit mehr als 2 Milliarden Euro konnte Adveniat seit 1961 kirchliche Projekte in Lateinamerika unterstützen. Diese Hilfe war und ist allein möglich durch Sie, die Katholiken in Deutschland. Seit fünf Jahrzehnten sind Sie solidarisch mit den Menschen in Lateinamerika. Für die großzügige Spende am Heiligabend und am 1. Weihnachtstagsfeierabend möchten wir Ihnen von Herzen danke sagen. Das Ergebnis waren 309,87 EUR.

Das Kinderopfer ergab den Betrag von 36,42 EUR.

Herzlichen Dank.

Kerzenspende für unsere Kirche

Zum Fest „Darstellung des Herrn,- Maria Lichtmess „ legen wir wieder Kerzen in unserer Kirche auf.

Für Ihre Spende herzlichen Dank!

Die Kerze als Symbol des Lebens und der Liebe, als auch ein Abbild Gottes, der sich in der Gestalt von Jesus Christus für die Menschen verzehrt. wie die Licht und Wärme spendende Kerze.

Pfarrbüro Neufra

Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Tel.: 07371 - 6311, Fax. 07371 – 129328

E-Mail: Susanne.Emhart@drs.de



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

Die Sprechstunde am

Donnerstag, 21.01.2016,

fällt wegen der Wahrnehmung eines anderen Termins aus.

Ich bitte um Verständnis.

Manfred Goller, OV



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 16. Januar 2016 um 20 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Gemischten Chor Pflummern im Sportheim im Hart in Pflummern statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Berichte der Vorstandschaft
4. Prüfbericht und Entlastung
5. Wahlen
6. Termine
7. Verschiedenes

Wir freuen uns alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde, Vorstände sowie Interessierte des Vereins begrüßen zu dürfen.

Der Gemischte Chor Pflummern,
1. Vorstand Rainer Bischel

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Pflummern - Heiligkreuztal
Evang. Pfarramt Pflummern, Pfarrackerweg 1,
Telefon 07371/7262

Mittwoch, 13. Januar 2016

- 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht
- 19.30 Uhr Ökumenische Bibelwoche zum Propheten Sacharja im Konrad-Villinger-Gemeindehaus in Pflummern mit Pfarrer Sanke

Freitag, 15. Januar 2016

- 14.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus für Senioren in Langenenslingen

Sonntag, 17. Januar 2016

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Pflummern (Pfarrerin A. Mielitz, Riedlingen)
- 10.00 Uhr Kinderkirche im Konrad-Villinger-Gemeindehaus
Alle Kinder sind nach dem eindrücklichen Krippenspiel an Heiligabend bei der ersten Kinderkirche im neuen Jahr herzlich willkommen.
- 10.30 Uhr Gottesdienst in Heiligkreuztal auf der Nonnenempore (Pfarrerin A. Mielitz, Riedlingen)

Mittwoch, 20. Januar 2016

- 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht



Zell/Bechingen

Kneippverein Riedlingen

Yoga Kurse im Bürgerhaus in Zell-Bechingen

Wer für sich und seinen Körper etwas Gutes tun möchte ist herzlich eingeladen.

Beginn am Do 14.01.2016 um 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
zweiter Kurs um 20.10 Uhr bis 21.40 Uhr

Anmeldung bei Elfriede Möhrle Tel.07371/ 3679

Yogalehrerin SKA, Kneippverein Riedlingen.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen
St. Gallus

Mittwoch, 13.01.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Zell

Die Kommunionkinder treffen sich zum 1. Werknachmittag am Freitag, 15. Januar um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Daugendorf.

Sonntag, 17.01.

- 08.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20.01.

- 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen



Zwiefaltendorf

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf
St. Michael

Freitag, 15.01.

- 17.45 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 16.01.

- 17.45 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 22.01.

- 17.45 Uhr Eucharistiefeier

Die Kommunionkinder treffen sich zum 1. Werknachmittag am Freitag, 15. Januar um 14.30 Uhr im Pfarrhaus in Daugendorf.

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefaltendorf

Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten
Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 91 53 47
E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Mittwoch, 13.1.2016

- 16.25 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Donnerstag, 14.1.2016

- 15.30 – 17.00 Uhr Die Evang. Gemeindebücherei hat geöffnet.

Sonntag, 17.1.2016 – 2. Sonntag n. Epiphania

- 9.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Hayingen mit Einzelkelchen
- 10.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zwiefalten mit Einzelkelchen
- 10.00 Uhr Kinderkirche im Evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Dienstag, 19.1.2016

- 19.30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau

Mittwoch, 20.1.2016

- 16.25 Uhr Konfirmandenunterricht im Evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Donnerstag, 21.1.2016

- 20.00 Uhr Frauenkreis im evang. Pfarrhaus

Gezielt und günstig werben!

Es ist genug
für alle da



Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Wir suchen für unsere Kunden

Und Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Sie möchten eine realistische und marktgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie? Dann sind wir hier der richtige Ansprechpartner für Sie! Unsere solvente Investoren und Kapitalanleger suchen:

- EFH oder DHH in ruhiger Lage
- 3 - 4 Zi. ETW in kleiner Wohneinheit
- Bauernhaus mit viel Fläche – gerne auch mit Sanierungsstau

Sie haben ein passendes Objekt für unsere Kunden? Nehmen Sie doch unverbindlich Kontakt mit uns auf. Wir haben Ihren Käufer.

Alexander Müller
Lange Straße 2
88499 Riedlingen
Tel. 07371 181-4410
www.immo-bc.de

 **Immobilien BC**
Ein Unternehmen der Kreissparkasse Biberach

Waschbetonplatten
ca. 1.1 m², günstig abzugeben. Anfragen bitte unter ☎ 07371/7635.

Kleinanzeigen

kosten
bringen **wenig viel.**



miehle
Der Werkzeugen in der Region
Neue Unlinger Straße 19 (B311)
Riedlingen Tel. 07371 - 8752

Umbenennung in »Luftis Fahrschule« und Standortwechsel

Nachdem Harald Leutloff die Fahrschule Gralki bereits zum 1. Januar 2014 übernommen hat, steht mit dem Umzug und der Umbenennung in »Luftis Fahrschule« ein weiterer Schritt an. Der ehemalige Standort in der Hindenburgstraße 10 wird aufgegeben und ab dem 7. Januar 2016 findet der Unterricht in den neuen Räumlichkeiten in der Neuen Unlinger Str. 22 (neben Steakhouse) statt.



Neue Unlinger Straße 22 | 88499 Riedlingen

Unterricht

Dienstag und Donnerstag von 19.00 - 20.30 Uhr

Anmeldung

Dienstag und Donnerstag ab 18.30 Uhr
Tel 07371 | 2201 | Mobil 0174 | 1844742

Harald Leutloff | Tel 07371 | 2201 | Mobil 0174 | 1844742 | www.luftis-fahrschule.de

Neueres oder renoviertes Haus
für Maschinenbautechniker mit Fam.
zum Kauf gesucht, bis max. 350 T€

Malergeselle sucht zum Kauf
Ein- oder Zweifamilienhaus mit gr.
Garage / Lagerraum, gerne im
Großraum von Riedlingen.

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an.

 **BIV** seit 1977
Ihr Vertrauensservice

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

Anzeigenauftrag für KW _____

Auftraggeber _____

Firma _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Unterschrift / Stempel _____

Erscheinung wöchentlich mittwochs bei einer Auflage ca. 4.900 Exemplaren in Riedlingen, Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.

Millimeterpreis: 0,71 Euro* s/w / 0,88 Euro* farbig

Satzspiegel: 182 mm breit x 270 mm hoch
4 Anzeigenspalten à 44 mm

Datenanlieferung: Per Email als jpg, pdf, eps oder tif in
einer Auflösung von mind 300 dpi.
Gerne gestalten wir Ihnen auch eine Anzeige.

Anzeigenschluss: Freitag vor Erscheinen 12 Uhr

Beilagen: 69,00 Euro* / 1.000 Exemplare

Auflage: 4.900 Exemplare

Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag

GmbH & Co. KG

Haldenstraße 6 + 8

88499 Riedlingen

Telefon 0 73 71/93 72 21

Telefax 07 51/29 55-99-84 99

E-Mail anzeigen.riedlingen@schwaebische.de

Musteranzeige 2spaltig

z. B.

B 90 mm x H 40 mm

56,80 Euro s/w
70,40 Euro farbig
zzgl. MwSt.

für gewerbliche Kunden

Musteranzeige 1spaltig

z. B.

B 44 mm x H 90 mm

63,90 Euro s/w
79,20 Euro farbig
zzgl. MwSt.

für gewerbliche Kunden

* Alle Preise Direktpreise zzgl. MwSt. Preise für Werbeagenturen auf Anfrage. Es gelten die AGB's und die gültige Preisliste der Schwäbischen Zeitung.